



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Tipps & Termine

Die 10. Sitzung des Stadtrates Schwarzenberg findet am Montag, dem 27.04.2020 um 17:00 Uhr in der Oberschule Stadtschule, Aula 2. OG, Zimmer 2.11, Erlaer Straße 6 in 08340 Schwarzenberg statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.schwarzenberg.de (rechts – grauer Block „Ortsübliche Bekanntgaben der Großen Kreisstadt Schwarzenberg“).

Stellenausschreibung

Bei der Stadtverwaltung Schwarzenberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Projektstelle **LEADER Projekt Stadt/Städtebund Silberberg „Wanderbarer Silberberg – Touristische Wege und Angebotsentwicklung“** befristet zu besetzen.
Die ausführlichen Stellenausschreibung finden Sie ab Dienstag, dem 28.04.2020 auf unserer Internetseite www.schwarzenberg.de unter Leben, Aktuelles, Stellenangebote.

Stellenausschreibung

Der Verein Kunstfreunde Schwarzenberg e.V. führt im Zusammenhang mit dem gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzept in Schwarzenberg das Projekt **„Stadt-Netzwerker-Gemeinsam vor Ort für Alle“** durch.

Ab 01.07.2020 ist die Projektstelle „Stadt-Netzwerker-Gemeinsam vor Ort für Alle“ befristet für 2 Jahre neu zu besetzen.

Die ausführlichen Stellenausschreibung des Projektträgers finden Sie ab Dienstag, dem 28.04.2020 auf unserer Internetseite www.schwarzenberg.de unter Leben, Aktuelles, Stellenangebote. Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Stadt Schwarzenberg finanziert.

Informationen zum Corona-Virus und zu den Auswirkungen in der Stadt Schwarzenberg

Auf der Startseite des Internetauftritts der Großen Kreisstadt Schwarzenberg unter

www.schwarzenberg.de finden Sie tagaktuelle Informationen zu den Auswirkungen des Corona-Virus in der Stadt.

Hier erfolgt auch die Verlinkung auf die Informationsseiten des Freistaates Sachsen, des Landratsamtes Erzgebirgskreis und nachfolgend des Robert-Koch-Instituts und zu weiteren Informationsseiten.

Weiterhin sind hier auch wichtige Telefonnummern hinterlegt. Telefonische Anfragen an die Stadtverwaltung richten Sie bitte an **03774 266-309** (Bürgerservice) oder **03774 266-0** (Zentrale).

Wichtige Telefonnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Telefonhotline der Staatsregierung: 0800 100 0241

Hotline des Sozialministeriums zum Umgang mit den Allgemeinverfügungen Vollzug des Infektionsschutzgesetzes
Telefon: 0800 1000214

(Montag bis Freitag 7 Uhr bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag 12 Uhr bis 18 Uhr)

Bürgertelefon des Sozialministeriums:
0800 1000 214

(Montag bis Freitag 7 Uhr bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag 12 Uhr bis 18 Uhr)
E-Mail: buergerbeauftragte@sms.sachsen.de

Hotline Gesundheitsamt

Erzgebirgskreis:
03733 / 831 4444 & 03771 / 277 4444

Diese Hotline ist täglich in der Zeit von 8 - 18 Uhr erreichbar. Für dringend erforderliche Notfälle wird nach vorheriger telefonischer Absprache ein Ansprechpartner im Gesundheitsamt zur Verfügung stehen. Ebenfalls kann die E-Mail-Adresse gesundheitsamt@kreis-erz.de genutzt werden.

Unternehmertelefon

Bundeswirtschaftsministerium,
allgemeine wirtschaftsbezogene Fragen zum Coronavirus
Hotline: 030 186 151515
(Montag - Freitag 9 - 17 Uhr)

Unternehmerberatung
Sächsische Aufbaubank (SAB),
u.a. Sonderprogramm Kleinstunternehmer, Corona-Informationen zu ESF-Förderung
Telefon: 0351 4910-1100

Agentur für Arbeit,
u.a. Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld II für Soloselbständige/Freiberufler, Arbeitslosengeld I für gekündigte Arbeitnehmer:
Hotline: 0800 45 555 20

Hotline Wirtschaftsförderung
Erzgebirge: 03733 / 145-110

Wichtige Links im Internet

Informationen der Staatsregierung:
www.coronavirus.sachsen.de

Informationen des Landratsamtes
Erzgebirgskreis:
www.erzgebirgskreis.de

Von diesen Seiten aus gelangen Sie zu weiteren Informationsquellen für zahlreiche Lebensbereiche einschließlich Informationen für Wirtschaft und Unternehmen.

Verschiedenes

Ausbau des Hochgeschwindigkeitsbreitbandnetzes in den Ortschaften der Stadt Schwarzenberg

Am 20. April 2020 war es nach monatelanger Vorbereitung endlich soweit und die ersten Bauarbeiten zur Schaffung einer leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur konnten beginnen.

Auf Grund der jetzigen Situation in der Corona-Krise muss der geplante feierliche erste Spatenstich verschoben werden. Dennoch steht das große Ziel, bis Dezember 2021 das Gesamtvorhaben umzusetzen.

Im Rahmen der Tiefbauarbeiten werden die Leerrohre in offener und geschlossener Bauweise verlegt. Insgesamt sind 84 Kilometer Leerrohrstränge zu verlegen einschließlich der entsprechenden Hausanschlüsse. Nach der Verlegung der Leerrohre erfolgt die sogenannte Verglasung, d.h. das Einziehen der Glasfaserröhren.

Für diejenigen Grundstückseigentümer, die einen entsprechenden Grundstücksnutzungsvertrag mit der Stadt geschlossen haben, ist die Erstellung des Hausanschlusses kostenfrei.

Für die Betreuung der stadteigenen Glasfaserinfrastruktur konnte

sich die Firma Vodafone GmbH im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung durchsetzen. Durch Vodafone erfolgt letzten Endes die sogenannte „Beleuchtung“ des Netzes. Die Firma gewährleistet, dass das Signal so beim Endkunden ankommt, damit dieser eben dann schnelles Internet hat.

Die Stadt geht davon aus, dass das Netz nicht erst mit Gesamtabschluss der Maßnahme in Betrieb genommen werden kann, sondern möglicherweise bereits schrittweise.

Die Stadt erhält Finanzhilfen aus Förderprogrammen von Bund und Land, um den bisher unterversorgten Gebiete (Aufschwelle 30 Mbit) schnelles Internet zu ermöglichen. Diese Gebiete befinden sich im Wesentlichen in den Ortschaften Pöhla, Erla-Crandorf, Bermstrün und Grünstädte und in Randbereichen der Stadt. Die europaweite Ausschreibung der Bauleistungen erfolgte im Oktober 2019.

Die Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen stand in der Stadtratssitzung am 02.03.2020 auf der Tagesordnung.

Den Zuschlag erhielten folgende Firmen:

- Los 1 und Los 2 Bauleistungen (unterteilt in die Baubereiche Cluster 1 und Cluster 2) NES-Mir Bau GmbH aus Darmstadt

- Los 3 Verkabelung bzw. Verglasung des Leerrohrsystems sowie Los 4 POP - Point of Presence (Technikgebäude einschl. Ausstattung) SysKom Kommunikationstechnik GmbH aus Chemnitz

Es ist sehr erfreulich, dass nunmehr auch die Bürgerinnen und Bürger im Stadtgebiet bald in den Genuss von schnellerem Internet kommen können. Die Telekom setzt ihr Ausbauprogramm aus der damaligen Markterkundung um und beginnt auch noch im April mit den entsprechenden Investitionen.

Ebenso erfreulich ist, dass durch die Firma envia TEL die Unternehmen im Industrie- und Gewerbegebiet Neuwelt jetzt mit schnellem Internet versorgt werden. Derzeit laufen auch hier die entsprechenden Investitionen in ihr eigenes Netz.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Tiefbauarbeiten im Bereich Oswaldtalstraße und Klempnerweg

Am 20. April 2020 begannen vorbereitende Tiefbauarbeiten zur Schaffung der leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur in Schwarzenberg. Bauherr ist die Stadt Schwarzenberg, in deren Auftrag die NES-MIR Bau GmbH aus Darmstadt tätig ist.

Begonnen wird im Bereich Oswaldtalstraße und Klempnerweg. Dabei sind drei Bauabschnitte vorgesehen. Der erste Bauabschnitt beginnt in der Oswaldtalstraße an der Straße Am Schloßwald und

reicht bis zum Abzweig Stiehlerweg. Montags bis freitags in der Zeit von 7:00 bis 18:30 Uhr wird die Straße voll gesperrt und es ist keine Durchfahrt möglich. Für diesen Bauabschnitt ist eine Bauzeit von ca. drei Wochen veranschlagt. Eine Umfahrung der Baustelle ist über den Stiehlerweg und den Klempnerweg möglich, aufgrund der schmalen Fahrbahn – zum Teil ohne Gehwege – aber nur unter gegenseitiger Rücksichtnahme und größtmöglicher Vorsicht.

Der zweite Bauabschnitt wird sich auf den Abschnitt zwischen Abzweig Stiehlerweg und dem Abzweig Klempnerweg erstrecken.

Der dritte Bauabschnitt reicht vom Abzweig Klempnerweg hinauf bis auf Höhe der Zufahrt zum Parkhotel. Bei der Sperrung für den dritten Bauabschnitt ist die Oswaldtalstraße wieder komplett befahrbar. Bis voraussichtlich 29. Mai sollen die Arbeiten in den drei Bauabschnitten abgeschlossen sein.

Brauchtumsfeuer und Abbrennen offener Feuer am 30. April

Gemeinsam mit den Veranstaltern wollte die Stadt Schwarzenberg die 5 größeren Brauchtumsfeuer im Stadtgebiet am 30. April 2020 unter Beachtung umweltrechtlicher Aspekte durchführen.

Auf Grund der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vom 17. April 2020 ist leider die Absage der öffentlichen Brauchtumsfeuer erforderlich, da bis zum 3. Mai alle Veranstaltungen, Versammlungen und Ansammlungen von Menschen untersagt sind. Die fünf Feuer auf den zentralen Abbrennplätzen in Schwarzenberg finden somit nicht statt.

Für das Abbrennen offener Feuer von privaten Antragstellern ist gemäß den Regelungen von § 15 der städtischen Polizeiverordnung eine Erlaubnis erforderlich.

Nach entsprechender Antragstellung und Einhaltung der Voraussetzungen wird die Erlaubnis mit Verweis auf die Einhaltung der Corona-Schutz-Verordnung ausgestellt, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass nicht die Waldbrandstufe 3 oder höher gilt. Bei Waldbrandstufe 3 darf das Abbrennen der privaten Feuer gemäß dem Erlaubnisvorbehalt in den Bescheiden nicht erfolgen.

Die Stadtverwaltung hofft auf Regen, sodass die Gefahr der Waldbrände gebannt wird und das Abbrennen der kleineren privaten Feuer erfolgen darf. Keiner Erlaubnis bedürfen Koch- und Grillfeuer mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigten Feuerstätten oder in handelsüblichen Grillgeräten (z.B. Grillbrikett). Das Abbrennen von handelsüblichen Schwedenfeuern und Holz in Feuerkörben ist unter Beachtung des Brandschutzes ebenfalls erlaubnisfrei. Die Feuer sind so abzubrennen, dass hierbei keine Belästigung Dritter durch Rauch oder Gerüche entsteht.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg;
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Stadtverwaltung Schwarzenberg,
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Kleine Nistkästen für Bienen und Insekten Tolle Freizeit- und Bastelideen vom Schulclub der Oberschule Stadtschule



Material:

Dosen, Wolle, Schere, Nägel und Hammer, Strick oder Draht und Füllmaterial aus der Natur (Bambus, kleine Äste, Stroh, Tannenzapfen usw.)

Anleitung:
Dose gründlich reinigen, Wolle darum wickeln. Dann in den Boden Löcher mit dem Hammer und Nagel rein schlagen. Anschließend den Draht an der Dose befestigen. Zum Schluss die Dose mit den Naturmaterialien füllen. Alternativ könnt ihr mit der Wolle variieren und kleine Marienkäfer o.ä. entwerfen und befüllen...

Fotos: Schulclub SZB